

- Das Protokoll wurde mit der Einladung versandt. Es wird an der HV einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Rückblick Feldsaison 2007

- Markus berichtet aus der Sicht der technischen Leitung über den allgemeinen Trainingsbetrieb. Der Trainingsbetrieb ist sehr erfreulich, dadurch dass ein grosser Zuwachs stattgefunden hat. Dank an Erwin und Heinz und an Susi und Claudia und Nick.

- Barbara machte aus kleinen Berichten der Mannschaftsverantwortlichen einen Gesamtbericht.

1. Mannschaft

Oft gut gespielt aber dennoch verloren und schlussendlich abgestiegen.

So kann man wohl die Saison der 1. Mannschaft in einem Satz beschreiben. Das junge Team war vor der Saison voller Elan und gutem Willen und startete so in die Meisterschaft.

Das Besondere in diesem Jahr war, dass diverse Runden vom Schweizer Sportfernsehen aufgezeichnet und zu einem späteren Zeitpunkt auf StarTV ausgestrahlt wurden. Gerade Elgg hatte als erstes die Ehre und durfte auf heimischem Platz vor laufenden Kameras spielen.

Während der ganzen Saison gelang es den Elgger Jungs nie, vorne mitzuspielen. Aber die Ausgangslage für die letzte Runde war spannend. Gleich 4 Teams spielten um den Abstieg, wobei Elgg den zweitletzten Rang belegte. Doch in dieser entscheidenden Runde versagten die Nerven der Elgger vollkommen und beide Spiele gegen Ettenhausen und gegen RiWi gingen klar verloren. Da die anderen Mannschaften punkteten, rutschte Elgg auf den letzten Platz ab und stieg so direkt in die NLB ab.

Nach 8 Jahren Präsenz in der höchsten Liga musste Faustball Elgg den Hut nehmen, wobei alle hoffen, dass dies nur für ein Jahr ist. Mit der stark besetzten NLB steht Elgg eine grosse Herausforderung bevor um zu beweisen, dass sie wieder in die NLA gehören.

2. Liga

Die junge Mannschaft hat mit der Hilfe von Oliver Lang, Erwin Lutz und Felipe Binotto, den angestrebten Ligaerhalt geschafft.

4. Liga

Elgg 4 schloss in der 4. Liga nach der Vorrunde auf dem neunten und somit letzten Platz ab. Die Mannschaft vermochte lediglich dem TV Oberwinterthur einen Satz abzunehmen. In der Rangierrunde ging das Team durch die Brasilianerin Kerley Becker deutlich gestärkt ins Rennen und vermochte so die Spiele gegen Oberwinterthur und gegen Illnau zu gewinnen, so dass es sich vom neunten auf den achten Platz hervorspielen konnte.

Senioren

Die Senioren und Seniorinnen von Elgg haben das erste Mal mit 3 Mannschaften die Meisterschaft absolviert. Es macht Spass, auf dem Trainingsplatz mit 20 bis 25 Faustballbegeisterten zu trainieren. Dieser Boom bei der älteren Generation kann man sicher auf das Plauschturnier und die anschliessende Mund-zu-Mund-Propaganda zurückführen.

Die Seniorenmannschaft von Elgg 1 hat erwartungsgemäss die Meisterschaft der Region Winterthur und Umgebung gewonnen und sich für die Schweizermeisterschaften im solothurnischen Zuchwil qualifiziert, wo sie den 4. Rang belegt haben.

FB Elgg 2 schloss auf dem 7. und FB Elgg 3 auf dem 10 Rang ab.

Beim Nachwuchs wurde in diesem Sommer eine Neuorganisation bei der Schweizermeisterschaft vorgenommen. Neu war, dass alle Mannschaften nochmals antreten konnten, dies je nach Rangierung in ihren Zonen um den Schweizer Meistertitel oder um die hinteren Plätze.

U10

Bei den U10 konnten wir die Meisterschaft mit zwei Mannschaften in Angriff nehmen.

Sie landeten auf dem 3 und 8. Schlussrang der Zone B.

So konnte die erste Mannschaft an der Schweizer Meisterschaft vorne mitspielen. Die Konkurrenz war aber hart und sie erreichten den 13. und 24. Schlussrang.

U12

Bei den U12 zeigte sich mit acht Jungen eine etwas schwierige Situation. Für zwei Mannschaften reichte dies nicht, für eine Mannschaft war diese Anzahl fast zuviel. Die Mannschaft schloss auf dem 2. Rang in der Zone ab, was sie zur Teilnahme an der SM um die vorderen Plätze berechnete.

Gross war der Wille und die Hoffnungen, aber wieder einmal zeigte sich, dass mit schön Faustball spielen kein Preis zu gewinnen ist. Die Gegner waren unseren Jungs körperlich überlegen und es reichte nur für den undankbaren 4. Platz.

U15

Auch in dieser Kategorie spielten für Elgg zwei Teams. Die erste Mannschaft verpasste mit dem 4. Rang knapp die Qualifikation für die Schweizermeisterschaft. Dafür spielte die zweite Mannschaft über Erwarten gut und belegte den 7. Rang.

Kader

Herausragend ist natürlich die Silbermedaille von Dominic und Ueli mit der Nationalmannschaft an der U21 Europameisterschaft. An dieser Stelle herzliche Gratulation an die Beiden für den tollen Erfolg. (Kinogutscheine wurden überreicht.)

Eulachturnier

Das Eulachturnier ging reibungslos über die Bühne, viele positive Eindrücke bleiben zurück. Die Turnierleitung hatte zeitweise mit einiger Hektik zu kämpfen, da am Turnier die Probeaufnahmen für die TV-Sendung gemacht wurden und dies doch für alle neu und eher ungewohnt waren. Die Wirtschaft wurde das erste Mal von Susi und Margot geführt und es hat ihnen so gut gefallen, dass sie gottlob auch für das nächste Eulachturnier ihre Dienste wieder anbieten. Beim Eulachturnier merkt man, dass ein eingefleischtes Team am Werk ist, so gibt es kaum offene Fragen beim Bau und bei der technischen Leitung. Einzig die Rekrutierung des Personals zeigte sich harzig und es brauchte viele Telefonate um die Leute zusammenzubringen.

Weltklasse Elgg

Faustball Elgg organisierte bereits zum achten Mal auf dem Sportplatz «Im See» das Weltklasse-Abendturnier, und dieses reihte sich bestens an seine Vorgänger an. Ideale äussere Bedingungen und ein bestens hergerichteter Platz waren die guten Voraussetzungen für hervorragenden Faustballsport, der von gegen 500 Interessierten mit grosser Aufmerksamkeit verfolgt wurde.

Bei den Männern gewann Sogipa Porto Alegre aus Brasilien und bei den Damen das Team Österreich das achte Weltklasses Turnier von Faustball Elgg.

Auch die achte Austragung kann man als einen vollen Erfolg werten.

Im Vorspann des Weltklasses Turniers absolvierten die männlichen U18-Mannschaften der Schweiz und Österreich ein Länderspiel. Dieses stand im Zeichen der Vorbereitungen für die im Januar in Namibia stattfindenden Weltmeisterschaften. Bei den Schweizern stand unser Ueli Rebsamen im Einsatz. Er sorgte mit seinem Team für einen Sieg für die Schweiz mit 3:1. Wir wünschen Ueli an dieser Stelle viel Erfolg und freuen uns bereits heute auf erfolgreiche Nachrichten aus Namibia.

Plauschturnier

Auch in diesem Jahr waren wieder rund 90 Faustballer, Nichtfaustballerinnen, vom Senioren bis zum U10, Mamis und Papis, Gottis und Göttis, Geschwister und Grosseltern auf den U12 Feldern am Faustball spielen. Viel Spass und eben Plausch begleitete diesen Samstagnachmittag und nicht mal der Regen der anfänglich das Terrain durchnässte, konnte der guten Laune Abbruch tun.

Am Abend gesellten sich dann noch mehr Leute dazu um das herrliche Salat- und anschliessend das Dessertbuffet zu geniessen.

Sportlager

29 Mädchen und Knaben nahmen an diesem Lager teil, das nunmehr zum siebten Mal in Diepoldsau stattfand.

Alles lief in gewohntem Rahmen ab, einzig das Wetter zeigte sich von einer schlechteren Seite als wir es gewöhnt sind. So mussten wir sogar zweimal in der Grosshalle trainieren.

Markus und ich waren in der komfortablen Lage, dass uns fünf weitere Personen zur Seite standen und uns im Leiterteam ergänzten. Dies waren Nicole Robe, Marion Matthys, Helga Blaser, Isabelle Barth und Nick Jeckle.

Ausbildungen

- Nick Jeckle und Stefan Schild besuchten den Jump-in-Kurs, welcher ein Einsteigerkurs für betreuende Eltern ist.
- Nick absolvierte im Weiteren in den Herbstferien den J+S-Leiter-Kurs 1 in Bischoffszell und bestand diesen. An dieser Stelle herzliche Gratulation zu dieser Leistung.

Der Präsident verdankt Barbara ihren ausführlichen Bericht.

5. Saisonüberblick Halle 2008/2009

- liegt dem Original als Anhang bei
- Ebenfalls liegt ein Trainingsplan bei

6. Anlässe 2008

- **Elterninformation** 14. Februar 2009
- **Teamsitzung Mannschaften Feld** 16. Februar 2009
- **20. GV** 13. März 2009 um 19.30 Uhr
- **Unterhaltsarbeiten Garderobengebäude** 28. März 2009
- **Eulachturnier** 17. - 19. April 2009
- **Plauschturnier** 11. Juli 2009
- **Sportlager** 13. bis 18. Juli 2009
- **9. Faustball Weltklasse Elgg** 5. August 2009
- **Teamsitzung Mannschaften Halle** 21. September 2009
- **Schlussfest** 23. Oktober 2009
- **Herbstversammlung** 6. November 2009
- **NLA-Runden** werden wenn möglich mit **Nachwuchs- oder anderen Runden** verbunden.

7. Eulachturnier 2009

- Adrian stellt seine Idee von einem Dorfturnier am Freitagabend vor.

Das Turnier wird am Freitagabend ab 18.00 Uhr ausgebaut. Es werden Dorfmannschaften gesucht, wobei ein Aktivmitglied spielen darf. Es wird auf dem U12-Feld und mit dem U12-Ball gespielt. Es müssen sich mindestens 12 Mannschaften melden.

Der Versammlung wird deutlich gemacht, dass ein Ja zu dieser Idee mit einem grösseren Einsatz am Eulachturnier verbunden ist.

Beschluss der Versammlung: Wir organisieren im Rahmen des Eulachturniers am Freitagabend ein Dorfturnier. Alle Mitglieder werden am Turnier dreimal vier Stunden Einsatz leisten.

Ja – Stimmen 26

Nein – Stimmen 1

Enthaltungen 3

Markus macht einen Vorschlag für ein Reglement und eine Anmeldungen. Er wird sie bilateral mit Adrian besprechen. Dies geschieht noch vor Weihnachten.

PAUSE

8. Arbeitsgruppe Neue Strukturen

- Res stellt die Ergebnisse der Arbeitsgruppe vor. Das Arbeitspapier liegt dem Original im Anhang bei. Ebenfalls liegt das Organigramm bei.

Nach der Diskussion fasst die Versammlung folgenden Beschluss.

Beschluss der Versammlung: Die Arbeitsgruppe erarbeitet einen Antrag für die Generalversammlung, der die vorgestellten Strukturen übernimmt. Ebenfalls wird eine Statutenänderung vorbereitet.

Ja – Stimmen 29

Nein – Stimmen 0

Enthaltungen 1

9. Arbeitsgruppe Faustballgemeinschaft

- Dominic stellt die Ergebnisse der Arbeitsgruppe vor. Sie liegen dem Protokoll im Anhang bei.

Beschluss der Versammlung: Die ersten Mannschaften von FB Elgg und FBV Ettenhausen bilden eine Faustballgemeinschaft. Es wird für die Generalversammlung ein Antrag ausgearbeitet.

Ja – Stimmen 30

Nein – Stimmen 0

Enthaltungen 0

10. Ehrungen

- Ueli Rebsamen und Dominic Bächlin wurden unter dem Traktandum 4 für ihre Verdienste für die U21-Nationalmannschaft geehrt.
- Markus wird von Heinz für seine 20-jährige Tätigkeit und sein Engagement im Nachwuchsbereich geehrt.

11. Verschiedenes

- Im Jahr 2010 findet die 1250-Jahr-Feier statt. Es gibt dabei keine Terminkollisionen mit den Vereinen und den Anlässen. Der grösste Anlass wird der historische Markt am 18./19. September sein. Die Vereine werden um Mithilfe angefragt.
- Das deutsche Turnfest findet am 30. Mai – 5. Juni 2009 in Frankfurt statt.
- Es wird der Versammlung bekannt gegeben, dass Ehrungen an der GV oder der HV stattfinden. Am Saisonschlussfest wird es keine Ehrungen mehr geben, da dieses von der 1. Mannschaft organisiert wird.
- Berichterstattung im Mitteilungsblatt werden mittels eines Rasters geregelt, so dass immer klar ist, welche Themen aufgegriffen werden. Es ist wahrscheinlich sinnvoll, wenn 1 – 2 Event-Berichte plus ein komprimierter Bericht vom Präsidenten erscheint. Dazu braucht es kurze Berichte von den Mannschaftsverantwortlichen.
- Markus gibt bekannt, dass es noch nicht bekannt ist, wie es mit dem Sportfernsehen weitergehen wird.
- U18 WM in Namibia. Markus stellt die Idee der Finanzierung vor.
- Barbara stellt kurz das Projekt des Gemeinderates „Erweiterung Garderobengebäude“ vor. Sie bekräftigt die Wichtigkeit an der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2008 teilzunehmen und dabei dem Projekt seine Stimme zu geben.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor, so dass der Präsident die Sitzung um 22.15 Uhr schliessen kann.

Für die Richtigkeit des Protokolls

Die Aktuarin

Barbara Fehr-Hadorn

Barbara Fehr-Hadorn